

Darauf ein Bergmann Bier

Spatenstich für den Neubau der Bergmann Brauerei und den Biergarten auf dem Gelände Phoenix-West.

Mithilfe der 16-köpfigen Investorengruppe Phoenix-West Immobilien GmbH & Co. KG lässt die Bergmann Brauerei die Bierkultur in Dortmund künftig auf dem Gelände

Phoenix-West aufleben. Am 20. September erfolgte mit dem ersten Spatenstich der offizielle Baustart für die Errichtung des Neubaus der Brauerei mit Gastronomie und Biergarten. „Das ist für uns ein wichtiger Meilenstein“, freut sich Inhaber Dr. Thomas Raphael. Mit dem Bau werden die derzeit an mehreren Standorten in Dortmund bestehenden Funktionsbereiche künftig gebündelt. Und Brauerei-Besitzer Dr. Raphael will den Markt weiter erobern: „Unser Plan ist, die Produktion von aktuell rund 3.000 Hektolitern pro Jahr auf 5.000 zu steigern. Wir bleiben aber eine handwerkliche Brauerei“, betont Raphael. Künftig könne man außerdem Bierfans empfangen und Verkostungen sowie Besichtigungen anbieten. „All das war am Standort im Dortmunder Hafen bisher nicht möglich.“

Die schlüsselfertige Realisierung des Vorhabens übernimmt die Rundholz Bauunternehmung als Mitinitiator. „Bier ist für unsere Stadt seit Jahrhunderten ein bedeutendes Kulturgut. Diese Tradition werden wir gemeinsam mit der Bergmann Brauerei pflegen und fördern“, so Stefan Rundholz, Inhaber der gleichnamigen Bauunternehmung. Nach Abschluss der Bauarbeiten setzt sich die heimische Biermarke auf rund 2.200 Quadratmetern mit einem kubusförmigen Bau in Szene – gleich gegenüber der Phoenixhalle, die sich als künftiger Veranstaltungsort derzeit noch im Umbau befindet.

Gast beim Spatenstich war neben den Investoren, Bauherren und Dortmunds Wirtschaftsförderer Thomas Westphal auch Planungsdezernent Ludger Wilde. „Für mich ist



„Wir bleiben eine handwerkliche Brauerei“ – Dr. Thomas Raphael, Inhaber der Bergmann Brauerei.

Fotos: Stephan Schütze

das heute auch ein besondere Tag“, sagte Wilde. „Seit 1981 bin ich in Dortmund tätig und habe in dieser Zeit für fünf Brauereien die Abrissgenehmigung erteilt. Endlich wird mal eine Brauerei wieder aufgebaut.“ Pünktlich zur Biergartensaison im Frühjahr 2017 soll das Gebäude fertig sein.

Die Geschichte begann 1792

Die Bergmann Brauerei wurde im Jahre 1796 von der gleichnamigen Familie in Dortmund-Rahm gegründet. Mitte der 1960er-Jahre produzierte das Unternehmen rund 96.000 Hektoliter Bier. Zehn Jahre später übernahm die Dortmunder Ritter Brauerei den Familienbetrieb. 1972 schloss die eigenständige Braustätte. Einige Jahre später verschwand der Markenname ganz. 2005 erwarb Dr. Thomas Raphael die Markenrechte und reaktivierte die Brauerei.



Investoren, Bauherren und Vertreter der Stadt setzten den symbolischen ersten Spatenstich für die Bergmann-Brauerei auf Phoenix-West.